Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

05.06.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 170| 2025

Vogtlandkreis | Landkreis Zwickau: Schwerpunktkontrollen im Straßenverkehr

Verantwortlich: Christina Friedrich, Annekatrin Liebisch, Karolin Hemp, Sebastian Schmidt

Ausgewählte Meldung

Schwerpunktkontrollen im Straßenverkehr

Zeit: 03.06.2025 und 04.06.2025

Ort: Vogtlandkreis | Landkreis Zwickau

Am Dienstag und Mittwoch fanden im Einsatzbereich der Polizeidirektion Zwickau zwei Kontrolltage mit verschiedenen Schwerpunkten statt.

Unter dem Motto »Kinder im Blick« stand am Dienstag die bundesweite Verkehrssicherheitsaktion »sicher.mobil.leben«: Die Einsatzkräfte der Polizeidirektion Zwickau richteten dafür im Tagesverlauf insgesamt 34 Kontrollstellen an Orten ein, an denen verstärkt Kinder unterwegs sind - neben Schulen und Kindertageseinrichtungen beispielsweise auch in der Nähe von Sport- und Freizeitstätten.

Insgesamt kontrollierten die eingesetzten Beamtinnen und Beamten 165 Fahrzeuge und stellten 76 Verstöße fest. 25 Fahrzeugführende fielen mit überhöhter Geschwindigkeit auf, fünf waren beim Fahren abgelenkt, zwei parkten falsch. Zudem nahmen die Einsatzkräfte zwölf sonstige verkehrsrechtliche Verstöße auf und machten 31 sonstige Feststellungen. Darunter fielen etwa Gurtverstöße oder fehlende Kennzeichnungen bei Fahrzeugen, die zur Schülerbeförderung genutzt werden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Mittwoch lag der Fokus der Einsatzkräfte sowohl auf der Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmenden als auch auf ihrem Verhalten an roten Ampeln. An zwei der 20 Kontrollstellen fanden reine Geschwindigkeitsmessungen statt. Von den 2.612 dort gemessenen Fahrzeugen waren 335 zu schnell unterwegs, 112 davon müssen mit Bußgeldern rechnen. »Spitzenreiter« waren dabei zwei Fahrzeugführende, die in Mosel auf der B 175 statt der erlaubten 40 Stundenkilometer 79 fuhren beziehungsweise auf der B 93 in Crossen die erlaubten 100 km/h um 56 überschritten.

Hinzu kommen 70 Geschwindigkeitsüberschreitungen, die an den anderen 18 Kontrollstellen festgestellt wurden, 16 davon lagen im Bußgeldbereich. An diesen Kontrollstellen registrierten die Beamtinnen und Beamten insgesamt 33 Gurtverstöße - allein 19 davon in Rodewisch an der Ampelkreuzung B 169/ Postplatz. An dieser Kreuzung passierten auch acht der insgesamt 19 von den Einsatzkräften beobachteten Rotlichtverstöße und vier der insgesamt zehn Handyverstöße.

Nebenbei fielen den Polizistinnen und Polizisten im Einsatzzeitraum während der Anhaltekontrollen in beiden Landkreisen noch eine Fahrt unter Alkoholeinfluss, vier technische Mängel und 16 sonstige Ordnungswidrigkeiten auf. (al)

Vogtlandkreis

Diebstahl aus geparktem Auto

Zeit: 03.06.2025, 17:30 Uhr bis 04.06.2025, 06:50 Uhr

Ort: Plauen, OT Schloßberg

Eine Handtasche im Auto lockte Einbrecher an.

Zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen schlugen unbekannte Täter die Scheibe eines grauen Seat Leon ein, der im Bereich Kaiserstraße/ Bergstraße geparkt war. Aus dem Fahrzeuginneren entwendeten sie eine Handtasche, in der sich unter anderem ein iPhone, eine Ray-Ban-Sonnenbrille, eine Geldbörse und weitere persönliche Gegenstände befanden. Das Diebesgut dürfte insgesamt 1.500 Euro wert sein, der Sachschaden wurde auf 500 Euro geschätzt.

Waren Sie im Tatzeitraum in dem Bereich unterwegs und haben verdächtige Aktivitäten beobachtet? Bitte informieren Sie das Polizeirevier Plauen, Telefon: 03741 140. (al)

Schwerverletzter nach Verkehrsunfall verstorben

Zeit: 04.06.2025, 07:00 Uhr

Ort: Bad Elster, OT Mühlhausen

Nachdem ein Mann am Montagabend durch einen Lkw erfasst wurde, erlag er nun seinen schweren Verletzungen.

Am Montagabend beobachtete ein Fußgänger ein Unfall mit einem Lkw, der sich an der B 92 ereignete. In der Annahme, dass der Lkw-Fahrer flüchten wollte, fertigte ein 68-jähriger Fußgänger Fotos vom Fahrzeug. Durch einen

unglücklichen Umstand wurde er anschließend durch den Lkw erfasst und schwerverletzt mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht (siehe Medieninformation 167 | 2025 vom 3. Juni 2025). Am gestrigen Tag erlag der Mann seinen schweren Verletzungen. Der 37-jährige Pole, der den Lkw fuhr, muss ich nun wegen fahrlässiger Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall verantworten. (kh)

Unfallflucht

Zeit: 04.06.2025, 17:15 Uhr bis 18:10 Uhr

Ort: Plauen, OT Chrieschwitz

Im Plauener Ortsteil Chrieschwitz stieß ein unbekannter Fahrzeugführer gegen einen Pkw und fuhr danach unerlaubt davon.

Am frühen Mittwochabend hatte ein Mann seinen blauen BMW X2 für rund eine halbe Stunde auf dem Parkplatz des Elsterparks an der Äußeren Reichenbacher Straße abgestellt. Währenddessen war augenscheinlich eine unbekannte Person mit einem Fahrzeug beim Ausparken gegen den BMW gestoßen und anschließend weggefahren, ohne sich zu erkennen zu geben. Die Kosten für die Reparatur der Schäden wurden auf 1.500 Euro geschätzt.

Haben Sie den Zusammenstoß mitbekommen und können Sie Angaben zum Unfallfahrzeug oder der Person machen, die es fuhr? Hinweise erbittet die Polizei im Revier Plauen, Telefon: 03741 140. (cf)

Autofahrer entzieht sich Kontrolle

Zeit: 04.06.2025, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Ort: Reichenbach

Bei einer Geschwindigkeitsmessungen fiel ein zügiger Autofahrer auf, der später gestellt werden konnte.

Mittwochabend führten Polizeibeamte des Reviers Auerbach-Klingenthal Geschwindigkeitsmessungen auf der Klinkhardtstraße/B 94 durch. Innerhalb von zwei Stunden stellten sie 13 Fahrzeugführende fest, die schneller fuhren als die erlaubten 50 Stundenkilometer. Die meisten Überschreitungen waren im Verwarngeldbereich. Ein Ford-Fahrer fiel jedoch besonders auf: Als er die Messstelle passierte, zeigte das Messgerät 91 km/h an. Der Fahrer hielt jedoch trotz Haltezeichen der Beamten nicht an und entzog sich einer Kontrolle. Er wurde später fahrend im Bereich Greizer Straße/Friedensstraße festgestellt. Ein Drogentest beim 20-jährigen Fahrer reagierte positiv auf Cannabis, sodass eine Blutentnahme im Krankenhaus folgte. Der junge Mann muss sich nun wegen Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie wegen Missachtung von Zeichen und Weisungen von Polizeibeamten verantworten. Außerdem drohen ihm für die Geschwindigkeitsüberschreitung - nach Toleranzabzug - ein Bußgeld von 260 Euro, zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot. (cf)

Leistungsgesteigertes Moped festgestellt

Zeit: 04.06.2025, 20:15 Uhr

Ort: Treuen

Polizeibeamte stellten in Treuen einen jungen Mopedfahrer fest, der sich nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten muss.

Mittwochabend hielten Polizisten auf der Auerbacher Straße einen Mopedfahrer an und unterzogen ihn einer Verkehrskontrolle. An der Simson S50 stellten die Beamten fest, dass einige Bauteile ausgetauscht wurden. Da durch diese baulichen Veränderungen von einer Leistungssteigerung ausgegangen werden musste, reichte der Führerschein der Klasse AM des 16-jährigen Fahrers für das Kleinkraftrad nicht mehr aus. Er erhielt eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (cf)

Zwei Fahrzeuge nach Unfall abschleppreif

Zeit: 04.06.2025, 16:00 Uhr

Ort: Auerbach

In Auerbach stießen zwei Pkw auf einem Parkplatz frontal zusammen.

Im Zufahrtsbereich des Göltzschtalzentrum-Parkplatzes kam es am Mittwochnachmittag zu einem Unfall. Beim Abbiegen stießen ein 22-Jähriger mit seinem Ford und ein 21-Jähriger mit seinem Opel frontal zusammen. Dabei wurde glücklicherweise niemand verletzt. Beide Autos waren jedoch mit einem Gesamtschaden von 15.000 Euro nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. (cf)

Landkreis Zwickau

Wohnungseinbruchsdiebstahl

Zeit: 04.06.2025, 06:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Zwickau

Einbrecher hatten es auf ein Wohnhaus abgesehen.

Am Mittwoch gelangten Unbekannte gewaltsam in ein Wohnhaus an der Marienstraße und entwendeten Wertgegenstände und Bargeld im Wert von insgesamt circa 800 Euro. Die Höhe des Sachschadens kann derzeit noch nicht beziffert werden.

Haben Sie am Mittwoch im Bereich der Marienstraße verdächtige Personen oder Fahrzeuge bemerkt? Hinweise nimmt die Kriminalpolizeiinspektion Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 4480 entgegen. (sts)

Betrunken beim Einkaufen verunfallt

Zeit: 04.06.2025, 18:40 Uhr

Ort: Mülsen, OT Thurm

Der alkoholisierte Unfallverursacher verließ die Unfallstelle.

Am Mittwochabend fuhr ein 55-jähriger Mercedes-Fahrer auf einem Supermarktparkplatz an der Zwickauer Straße gegen einen im Boden verankerten Fahrradständer. Dadurch entstanden am Ständer 100 Euro und am Mercedes 500 Euro Schaden. In der späteren Folge verließ der deutsche Unfallverursacher die Unfallstelle, ohne den Sachverhalt zu melden. Zeugen

informierten die Polizei, welche den Herrn später samt dem Unfallfahrzeug an der Wohnanschrift antrafen. Ein mit ihm durchgeführter Alkoholtest ergab einen Wert von 2,28 Promille. Die Polizei ermittelt nun wegen Unfallflucht und Trunkenheit im Verkehr. (sts)

Pkw Diebe unterwegs

Zeit: 04.06.2025, 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Zwickau

Unbekannte Täter entwendeten einen Pkw von einem Grundstück.

Am Mittwochabend gelangten Unbekannte auf ein Grundstück, welches sich an der Reichenbacher Straße auf Höhe der Emilienstraße befindet. Von diesem entwendeten sie einen grünen VW Crafter mit Zeulenrodaer Kennzeichen. Der Zeitwert des entwenden Pkw wird auf 18.000 Euro geschätzt.

Haben Sie zur Tatzeit an der Reichenbacher Straße auf Höhe der Emilienstraße verdächtige Personen oder Fahrzeuge bemerkt? Hinweise erbittet die Polizei in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102. (sts)

Betrug statt Beziehung

Zeit: 24.11.2024 bis 02.05.2025

Ort: Crimmitschau

Eine Frau verlor eine vierstellige Summe an einen Liebesbetrüger.

Im November erhielt eine Seniorin über eine Social-Media-Plattform eine Kontaktanfrage von einem Nutzer, der sich ihr als Ingenieur aus einer hessischen Stadt vorstellte. Daraufhin begann eine regelmäßige Korrespondenz per Messenger. Nach einigen Wochen schilderte der Chat-Partner, dass er eine Zollgebühren für eine Baumaschine zahlen müsse, und bat die Frau um eine Leihgabe von 8.000 Euro. Instinktiv sträubte sich die Angeschriebene dagegen, ließ sich aber in den folgenden Wochen schließlich doch zu einer Überweisung auf ein italienisches Konto überreden. Als der Mann kurz darauf um mehr Geld bat, siegte das Misstrauen der Rentnerin – sie forderte die Rückzahlung des geliehenen Betrags. Daraufhin brach der Kontakt ab und die Geschädigte ging zur Polizei.

Bitte seien Sie immer misstrauisch, wenn Sie von Personen per Messenger, E-Mail oder Telefon zu Überweisungen aufgefordert werden. Bitten Sie Familienmitglieder, Freunde oder Bekannte um Rat, wenn Sie sich unsicher sind oder informieren Sie im Zweifelsfall die Polizei. Informationen zu aktuellen Betrugsmaschen finden Sie unter www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug. (al)

Kasse aufgebrochen

Zeit: 04.06.2025, 14:00 Uhr

Ort: Werdau, OT Steinpleis

Auf einer Sonderverkaufsfläche erbeuteten Unbekannte Bargeld.

Unbekannte Täter nutzten am Mittwochnachmittag offenbar einen unbeobachteten Moment, um sich auf einer Sonderverkaufsfläche eines Schuhladens im Pleißencenter an der Stiftstraße an der Registrierkasse zu vergehen. Eine Mitarbeiterin fand die Kasse aufgebrochen vor, es fehlte ein dreistelliger Bargeldbetrag.

Waren Sie am frühen Nachmittag auf der Verkaufsfläche und haben Personen in der Nähe der Kasse beobachtet, die sich verdächtig verhielten? Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Werdau, Telefon: 03761 7020. (al)

Junge Radfahrerin bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 04.06.2025, 17:39 Uhr

Ort: Glauchau; OT Lipprandis

Eine Radfahrerin wurde nach dem Unfall schwerverletzt ins Krankenhaus gebracht.

Am Mittwochabend war die 14-Jährige mit ihrem E-Bike auf der Schönberger Straße aus Richtung der Weidensdorfer Straße kommend unterwegs und wollte die Ludwig-Erhard-Straße geradeaus überqueren. Dabei kam es zu einer Kollision mit einem Audi, der vorfahrtsberechtigt auf der Ludwig-Erhard-Straße aus Richtung Waldenburger Straße gefahren kam. Die Radfahrerin kam zu Sturz und wurde schwerverletzt in ein örtliches Krankenhaus verbracht. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 16.000 Euro. Die betreffende Kreuzung musste für etwa drei Stunden voll gesperrt werden. (sts)